

Protokoll der 5. Sitzung des Baubeirates Mühlengrundcenter am 20.11.2012

Teilnehmer/innen: siehe Anwesenheitsliste Anlage

1. Vor-Ort-Besichtigung

Besichtigung des 1. Bauabschnitts der Platzgestaltung Mühlengrund, der am 23.10.12 fertiggestellt wurde. Begrüßung der Mitglieder des Baubeirates und Gäste der Beratung durch Frau Kutscha, Geschäftsstelle Baubeiräte im Fachbereich Stadtplanung. An der Beratung nahmen als Gäste Herr Nünthel, Bezirksstadtrat für Stadtentwicklung, Herr Meier (BauT PB) und Frau Fischer (Bau T BS 2) vom Tiefbau- und Landschaftsplanungsamt, Frau Pützschel (Stapl A) vom Fachbereich Stadtplanung sowie Frau Pöhl, Gebietskordinatorin in Hohenschönhausen Nord, teil.

Die Führung über die Baustelle erfolgte durch Frau Fischer (Bauleiterin). Von den Mitgliedern des Baubeirates wurde festgestellt, dass die Forderungen aus der letzten Beratung bezüglich Versetzen des Müllbehälters, Aufstellen der vorhandenen Findlinge im unteren Bereich der Grünfläche sowie der Bänke im Bereich der Kletterspinne realisiert wurden.

Weitere Fragen/Hinweise der Mitglieder des Baubeirates:

1. Besteht die Möglichkeit, einen weiteren Müllbehälter im Bereich der Sitzmauer vorzusehen? Antwort: Frau Fischer Bau T BS 2 am 26.11.12: In Abstimmung mit der BSR wird ein weiterer Müllbehälter im Bereich der Sitzmauer aufgestellt (s. Foto). Außerdem werden aus Unterhaltungsmitteln zusätzlich 5 Fahrradständer vorgesehen.
2. Können weitere Poller im Bereich des Gehweges zwischen Jugendclub und ehemaligem Serogebäude aufgestellt werden, um ein Befahren des Platzes mit Auto über diesen Gehweg zu verhindern? **Antwort** Bau T BS 2 am 21. und 26.11.12: Die Eigentumsfrage ist geklärt. Der Weg gehört zum Jugendclub. Im Ergebnis eines Vororttermins mit dem Bereich Straßenunterhaltung wurde entschieden, dass die Poller, die am Ende des Weges zum Jugendclub bereits aufgestellt wurden, an die Rüdickenstraße umgesetzt werden, um bereits hier das Befahren zu unterbinden.
3. Mitglieder des Baubeirates fragen Frau Kortstock, ob Jugendliche des Jugendklubs an der Sauberhaltung der umgebenden Grünflächen mitwirken würden. **Antwort** Frau Kortstock: Sie kann sich eine Beteiligung der Jugendlichen z.B. am Öko-Aktionstag und im Rahmen des Frühjahrsputzen im April 2013 zur Reinigung der Grünflächen vorstellen. Auch eine Teilnahme durch Mitglieder des Kiezbeirates wäre wünschenswert. Das Bezirksamt würde Gartengeräte zur Verfügung stellen. Weitere Materialien können über die BSR Seite: www.Kehrenbürger.de bereitgestellt werden.
4. Herr Dr. Meyerhöfer fragt an, ob der Baubeirat am Standort Mühlengrund die Aufstellung einer Gedenktafel zum Thema Neubaugebiet Neu-Hohenschönhausen und zur Grenze der ehemaligen Rieselfelder befürwortet. **Antwort:** Der Baubeirat unterstützt das Anliegen. Herr Dr. Meyerhöfer wird seinen Vorschlag in der Arbeitsgruppe Gedenktafeln diskutieren.
5. Die Entwässerungsrinne parallel zum Wassergraben ist immer noch verstopft. Das Tiefbauamt hat das Problem am 22.11.12 nochmals an die BSR weitergeleitet.

Nach Abschluss der Bauarbeiten für den 1. BA Platzgestaltung Mühlengrund spricht der Baubeirat den Baubetrieben und den Mitarbeitern des Bezirksamtes den Dank für die geleistete Arbeit aus. Dieser Bereich des Platzes Mühlengrund hat an Qualität gewonnen.

2. Ergebnis der Beratung mit dem Künstler des Brunnens Am Mühlengrund

Herr Nünthel berichtete, dass am 02.11.2012 im Bezirksamt eine Beratung mit dem Künstler des Brunnens Am Mühlengrund, Herrn Kühn, stattgefunden hat. An dieser Beratung hat auch der Vorsitzende des Baubeirates, Herr Frenzel, teilgenommen. Im Ergebnis bestand Einvernehmen zwischen Künstler und Bezirksamt, dass der Brunnen einschließlich Kunst im Wesentlichen erhalten und wieder funktionstüchtig gemacht werden sollen. Es gibt die Überlegung, den Wasserlauf zu bepflanzen, da eine Sanierung zu kostenintensiv ist und ein Abriss vom Künstler abgelehnt wird. Der Baubeirat ist gefragt, bezüglich neuer Ideen zur Gestaltung des Wasserlaufs. Herr Meier vom Tiefbauamt informierte, dass er mit dem Gutachter vor Ort war und dabei festgestellt wurde, dass die Technik des Brunnens erneuert werden muss. Die Kostenermittlung wird in ca. 3 Wochen vorliegen.

3. Förderprogramm Stadtumbau Ost –wie geht es weiter am Standort?

Herr Nünthel berichtete, dass bei der Senatsverwaltung für Stadtentwicklung Fördergelder in Höhe von 400 T€ für die Jahre 2013 und 2014 zur Fortführung der Platzgestaltung und Sanierung des Brunnens beantragt wurden. Eine Entscheidung des Senats wird erst Ende Januar 2013 erwartet.

4. Netto - Markt

Herr Nünthel informierte, dass die Baugenehmigung zur Errichtung eines Netto-Marktes am Standort Mühlengrund im Sommer 2012 erteilt wurde. Informationen ob und wann Baubeginn sein wird, liegen im Bezirksamt nicht vor. Bekannt ist, dass ELAD über eine neue Planung am Standort Mühlengrund nachdenkt.

Frau Pöhl schlug am Standort einen CAP-Markt vor.

5. Sonstiges

Herr Nünthel berichtete zur Entwicklung von Wohnbauflächen in Lichtenberg. Insgesamt besteht im Bezirk ein Potential für den Bau von ca. 9000 Wohnungen. Es besteht keine Absicht, auf Kleingartenflächen Wohnungsbau zu errichten.

Hinweise zu Veranstaltungen und Ausstellungen:

- Ausstellung zur Geschichte der Ausländerwohnheime Gehrenseestraße, Eröffnung am 27.11.12 um 17.00 Uhr im Nachbarschaftshaus Ribnitzer Straße 1b (s. Anlage)
- Ausstellung zu den Haustürbildern im Schloss Hohenschönhausen
- Bürgerversammlung zu Bauen und Verkehr in Hohenschönhausen-Süd am 29.11.12 um 19.00 Uhr im Kinderhaus Neustrelitzer Straße 57.
- Infos zu Gesundheitsfragen auf der Weihnachtsbühne im Lindencenter am 28.11.12
- Das Welsekiezmanagement gibt Auskunft zur Arbeit 2012/2013 am 03.12.12 um 18.00 Uhr im Humboldthaus

Kutscha